

**HESSISCHER LANDTAG**

04. 04. 2022

Kleine Anfrage**Saadet Sönmez (DIE LINKE) vom 04.03.2022****Verweildauer in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessen (EAE)****und****Antwort****Minister für Soziales und Integration****Vorbemerkung Fragestellerin:**

Die Dauer der Wohnverpflichtung in den Erstaufnahmeeinrichtungen ist bundesgesetzlich in § 47 AsylG geregelt und wurde seit dem Herbst 2015 stetig ausgeweitet. Galt vor dem Inkrafttreten des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20. Oktober 2015 noch eine Dauer der Wohnverpflichtung in EAEs von „bis zu sechs Wochen, längstens jedoch bis zu drei Monaten“, gilt nun (infolge von insgesamt vier Gesetzesnovellen in insgesamt fünf Jahren zwischen 2015 und 2019, die sich allesamt auf die Dauer der Wohnverpflichtung bezogen und diese zeitlich ausdehnten) anstelle einer Höchstfrist von drei Monaten nun eine Höchstfrist von insgesamt 18 Monaten, in manchen Fällen sogar länger. Ausgenommen sind Familien mit minderjährigen Kindern, für die eine Höchstfrist von sechs Monaten vorgesehen ist.

Die Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie viele Personen leben aktuell in der EAE? (Bitte aufschlüsseln nach Alter: null bis zwei Jahre, drei bis fünf Jahre, sechs bis zehn Jahre, elf bis 13 Jahre, 14 bis 17 Jahre, 18 Jahre und älter und Standort. Jugendherbergen bitte gesondert auflisten).

Die nachfolgend aufgeschlüsselten Daten beziehen sich auf den Stichtag 15. März 2022:

EAE-Standort	0 - 2 J.	3 - 5 J.	6 - 10 J.	11 – 13 J.	14 - 17 J	Ü 18 J.	Gesamt
Bad Arolsen	18	13	18	8	6	294	357
Büdingen	33	27	43	18	22	651	794
Darmstadt Starkenburger	11	17	31	16	17	258	350
Flughafen FFM	2	1	1	1	3	26	34
Friedberg	14	19	37	22	20	190	302
Gießen	83	135	308	175	201	1.919	2.821
Kassel- Niederzwehren	24	17	39	17	13	213	323
Neustadt	34	36	70	31	33	606	810
JH* Kassel	5	7	5	5	6	43	71
JH Lauterbach	8	5	14	8	8	54	97
NUK* Alsfeld (Hessenhalle)	21	31	61	49	60	320	542
NUK Kronberg (Sporthalle)	26	29	72	46	46	328	547
Gesamt	279	337	699	396	435	4.902	7.048

* JH = Jugendherberge | *NUK = Notunterkunft

Frage 2. Wie viele Personen leben aktuell, weniger als drei Monate, drei bis sechs Monate, sechs bis zwölf Monate, zwölf bis 18 Monate, länger als 18 Monate in der EAE? (Bitte aufschlüsseln nach Alter: null bis zwei Jahre, drei bis fünf Jahre, sechs bis zehn Jahre, elf bis 13 Jahre, 14 bis 17 Jahre, 18 Jahre und älter und Standort. Jugendherbergen bitte gesondert aufführen).

Die nachfolgenden Daten beziehen sich auf den Stichtag 15. März 2022:

Aufenthalt	0 - 2 J.	3 - 5 J.	6 - 10 J.	11 - 13 J.	14 - 17 J.	Ü 18 J.	Gesamt
Weniger als drei Monate	224	291	601	346	382	3.691	5.535
Drei bis fünf Monate	49	40	89	44	47	982	1.251
sechs bis elf Monate	6	6	9	6	6	166	199
zwölf bis 18 Monate	0	0	0	0	0	57	57
Über 18 Monate	0	0	0	0	0	6	6
Gesamt	279	337	699	396	435	4.902	7.048

Frage 3. Falls Minderjährige länger als sechs Monate in der EAE leben, wie ist dies zu erklären?

In Einzelfällen kann es z. B. aus medizinischen Gründen notwendig sein, dass Minderjährige mit ihren Familien länger als sechs Monate in der EAEH verbleiben.

Frage 4. Wenn Erwachsene länger als 18 Monate in der EAE leben, wie ist dies zu erklären?

Gemäß § 47 Abs. 1 Satz 3 Asylgesetz besteht die Wohnverpflichtung auch über 18 Monate hinaus, sofern die dort genannten Mitwirkungspflichten verletzt werden. Das gilt nicht für minderjährige Kinder und ihre Familien.

Frage 5. Wie viele Personen leben derzeit in Leichtbauhallen?

Stand: 15. März 2022 sind im Standort Gießen in den derzeit elf Unterkünften in Leichtbauweise (U-LBW) 665 Personen untergebracht.

Frage 6. Sind darunter auch Minderjährige?

Bedingt durch die derzeitige Flüchtlingssituation aus der Ukraine werden vorübergehend auch Familien mit minderjährigen Kindern in den U-LBW im Standort Gießen untergebracht.

Frage 7. Wie viele Personen wurden in den Jahren 2020, 2021 und 2022 (bisher) aus der EAE in eine Gebietskörperschaft zugewiesen?

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 4.369 Personen, im Jahr 2021 insgesamt 8.920 Personen und im Jahr 2022 bisher 3.529 Personen (Stand: 15. März 2022) in die Gebietskörperschaften zugewiesen.

Frage 8. Wie hoch war jeweils der Anteil der unter 7. erwähnten Personen, deren Asylverfahren
a) positiv abgeschlossen war (mit einer Zuerkennung eines Schutzstatus durch das BAMF)
b) bestandskräftig negativ abgeschlossen war
c) noch nicht bestandskräftig abgeschlossen war?

Hierzu liegen keine statistisch auswertbaren Daten vor.

Wiesbaden, 30. März 2022

In Vertretung:
Anne Janz